

Verfahren: 20263441020 - ÜSTRA C-ITS OBU KOM

## EIGNUNGSKRITERIEN

### 1 Präqualifizierung

Der Bieter kann - sofern vorhanden - seine Eignung durch Nachweis einer Präqualifizierungs-Nummer (PQ-Nummer) erbringen.

Ich verpflichte mich / wir verpflichten uns, der ÜSTRA unverzüglich schriftlich mitzuteilen, wenn sich die Angaben, für die eine Präqualifizierung gewährt worden ist, ändern.

### 2 Erklärungen zur Zuverlässigkeit [Mussangabe]

Ich erkläre / Wir erklären, dass

- über mein / unser Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde,

- sich mein / unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet,

- ich / wir keine schwere Verfehlung begangen habe / haben, die meine / unsere Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt, insbesondere dass kein Ausschlussgrund gemäß §§ 123 f. GWB vorliegt,

- ich meine / wir unsere Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt habe / haben,

- ich / wir keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen im Vergabeverfahren, insbesondere in Bezug auf meine / unsere Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, abgegeben habe / haben und auch nicht abgeben werde / werden,

- ich mich / wir uns ordnungsgemäß bei der zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet habe / haben,

- ich / wir den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung des Mindestlohns gemäß Mindestlohngesetz (MiLoG) nachkommen.

- ☐ Keine Angabe (0)  
☐ Ja (0)  
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 3 KMU [Mussangabe]

Der Bieter gibt an, ob er ein kleines oder mittelständisches Unternehmen (KMU) gemäß der EU-Definition ist.

- ☐ Keine Angabe (0)  
☐ Ja (0)  
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

## 4 IT-Sicherheit

Gewichtung: 0,00%

### 4.1 ISO 27001-Zertifikat oder Erläuterung [Mussangabe]

Der Bieter soll über ein gültiges Zertifikat nach DIN EN ISO/IEC 27001 verfügen. Das entsprechende Zertifikat ist mit dem Angebot als Nachweis hochzuladen. Sofern keine Zertifizierung vorliegt, ist dies im Angebot ausdrücklich anzugeben und zu begründen.

- ☐ Keine Angabe (0)  
☐ Ja (0)  
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

## 5 Datenschutz

Gewichtung: 0,00%

### 5.1 Anlagen zum Auftragsverarbeitungsvert rag

Ausschlusskriterium

HINWEIS: WIRD VON DER VERGABESTELLE NACH PRÜFUNG AUSGEFÜLLT

Der Bewerber, bei Bewerbergemeinschaft von jedem Bewerber, wird der ÜSTRA seine Konzepte über:

- technische und organisatorische Maßnahmen (TOM-Konzept) sowie der  
- internen Datenschutzorganisation (Datenschutzkonzept, insbesondere Darstellung der Prozesse zum Erkennen von Datenschutzvorfällen, zur  
Wahrung der Betroffenenrechte und zur regelmäßigen Prüfung/Auditierung der Maßnahmen zum Datenschutz) vorlegen.

Diese Konzepte müssen der aktuellen Rechtsprechung, insbesondere in Bezug auf den Datenschutz (DSGVO und BDSG), entsprechen.

Der Bewerber, bei Bewerbergemeinschaft von jedem Bewerber, wird der ÜSTRA daher vorab die Anlagen 1 (Kategorien betroffener Personen, Arten personenbezogener Daten, Umfang und Zweck der Verarbeitung) und 2 (Technische und organisatorische Maßnahmen des Auftragnehmers zur Sicherung personenbezogener Daten („TOM-Konzept“) zum Auftragsverarbeitungsvert rag vorlegen, die der aktuellen Rechtsprechung insbesondere in Bezug auf Datenschutz entsprechen und somit auch eine rechtskonforme Löschung der Daten beinhalten.

Diese werden durch den Datenschutzbeauftragten der ÜSTRA geprüft. Erst nach Zustimmung des Datenschutzbeauftragten kann eine weitere Berücksichtigung des Bewerbers im Vergabeverfahren erfolgen.

Werden keine Anlagen eingereicht, erfolgt der Ausschluss aus dem weiteren Vergabeverfahren.

Da der künftige Auftragnehmer auf Grundlage der auszuführenden Tätigkeiten Zugriff auf personenbezogene Daten erhält, die unter die DSGVO und das BDSG fallen, sind zwischen der ÜSTRA und dem künftigen Auftragnehmer vertragliche Vereinbarungen über die Auftragsdatenverarbeitung zwingend erforderlich.

Die Vereinbarung über die Verarbeitung im Auftrag gemäß Artikel 28 DSGVO zu diesem Vergabeverfahren gemäß der Anlage Auftragsverarbeitungsvert rag ist Bestandteil der Vertragsunterlagen und ist erst mit dem Angebot vorzulegen.

- ☐ *Keine Angabe*
- ☐ *Ja*
- ☐ *Nein*

Nur eine Antwort wählbar

## 5.2 Kontrolle Datenschutz Bewerber [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Die Anlagen 1 & 2 zum Auftragsverarbeitungsvert rag sind vom Bewerber, bei Bewerbergemeinschaften von jedem Bewerber, ausgefüllt und dem Angebot beigelegt.

- ☐ *Keine Angabe*
- ☐ *Ja*
- ☐ *Nein*

Nur eine Antwort wählbar